

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 1

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)

LEISTUNGSVERZEICHNIS mit Leistungsbeschreibung

Bauvorhaben	Neubau eines multifunktionalen Gebäudes Große Straße 16 (am Schulzentrum) 21357 Bardowick
Bauherr (AG)	Flecken Bardowick Schulstraße 12 21357 Bardowick
Gewerk:	Metallbauarbeiten (Fenster- und Innentüren) und Schlosserarbeiten

BESCHREIBUNG DER BAUMAßNAHME

Im Zentrum Bardowicks, auf der Fläche eines Parkplatzes soll ein multifunktionales Gemeinschaftsgebäude für die Bewohner des Ortes und das benachbarte Schulzentrum entstehen. Das Baugrundstück (Größe: 2.434,00 m²) liegt ca. 100 m von der Straße „Große Straße“ entfernt und wird durch eine befestigte Stichstraße des Flecken Bardowick erschlossen. Diese Stichstraße wird die Baustellenzufahrt bilden. Das Grundstück ist (nach Verfüllung der vor Baubeginn vorhandenen Baugrube) weitestgehend eben.

Das nicht unterkellerte Gebäude erstreckt sich über zwei Ebenen (Erdgeschoss und Dachgeschoss). Die beiden Geschosse sind über zwei voneinander unabhängige Treppenhäuser verbunden. In dem nördlichen Treppenhaus ist ein Aufzug vorgesehen. Das Gebäude kann von zweiten Seiten fußläufig erschlossen werden. So ist der Eingang von der Ortsmitte im Norden hauptsächlich für den Tages- und Abendbetrieb des Erdgeschosses und die Gemeinderäume im Dachgeschoss vorgesehen. Der zweite Eingang vom Schulzentrum im Süden ist hauptsächlich vormittags und mittags für die Schüler für die Erschließung der Mensa vorgesehen sowie für die Mitarbeiter und Besucher des Verwaltungsbereichs der sozialen Beratungsstellen im Dachgeschoss.

Erdgeschoss:

Vormittags ist eine Nutzung durch die Schüler der Grund- und Oberschule für den sich im Erdgeschoss befindenden Bereich der Mensa geplant. Die Küche wird als Aufwärmküche/ Cook & Chill vorgesehen, die von max. 5 Mitarbeitern halbtags betrieben wird. Die Nutzung der Terrasse ist grundsätzlich für die Nutzer des EG als Aufenthaltsangebot bei gutem Wetter gedacht. Der Anbau (auf der Westseite) beherbergt die Müllboxen für die Küche sowie ein weiteres Stuhllager und ein Klimagerät.

Dachgeschoss und Bodengeschoss:

Das Dachgeschoss gliedert sich in zwei Bereiche, die über einen Flur miteinander verbunden sind. Der nördliche Bereich zeichnet sich durch große, offene, z. T. ineinander übergehende Räume aus, die

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 2

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)

unterschiedlich, je nach Bedarf von Bürgern der Gemeinde genutzt werden können.

Durch mobile Trennwände können die Räume verkleinert werden und sind dennoch weiterhin vom Treppenhaus zugänglich. Eine hierfür vorgesehene Teeküche kann selbstständig von den Nutzern in Anspruch genommen werden.

Für die oben beschriebenen Nutzungen sind die Sanitärräume in der Mitte des Geschosses angeordnet.

Der südliche Bereich der Dachgeschossfläche beherbergt den Verwaltungsbereich, also Büroarbeitsplätze, der Sozialberatungsstelle. Hier stehen den max. 12 Mitarbeitern der Samtgemeinde Einzel- sowie Doppelbüros zur Verfügung. Ein Empfangsbereich, Lager- und Serverräume, sowie Personal-Sanitärräume sind ebenfalls vorgesehen.

Besucher der sozialen Beratungsstellen nutzen die Sanitärräume, die auch für die Gemeinderäume zur Verfügung stehen.

Über eine im Verwaltungsbereich vorgesehene Treppe wird die Fläche des Technikbodens erschlossen. Hier ist die Lüftungstechnik und Teile der Elt.-Installationen des Gebäudes untergebracht.

Die Inbetriebnahme des Neubaus ist für den Sommer 2022 (34. KW 2022) vorgesehen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 3

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VORSCHRIFTEN U. VERTRAGLICHE VEREINBARUNGEN (ZTV)

Inhalt des Angebotes sind die **Metallbauarbeiten (Fenster- und Innentüren) und Schlosserarbeiten** sowie alle mit diesen Arbeiten in Zusammenhang stehenden Leistungen. Es gelten alle Normen und Richtlinien, die in Zusammenhang mit den zu erbringenden Leistungen stehen, die technische Vorschriften sowie die VOB in aktueller Fassung und in ganzem Umfang. In den einzelnen Positionen der Leistungsbeschreibung werden der Einsatzort und die Maßnahmen benannt. Die Arbeiten sind dem Baufortschritt entsprechend auszuführen. Nacharbeiten von Leistungen, die nicht in einem Zuge ausgeführt werden können, werden nicht in Ansatz gebracht und sind mit den EP abgegolten.

Mit dem Angebot sind weiterhin abgegolten:

1. Sämtliche Kleinteile zur fertigen Arbeit.
2. Das Sichern benachbarter Bauteile sowie alle Maßnahmen, die zur Sicherung von Personen dienen.
3. Das Sichern der Baustelle.
4. Es wird darauf hingewiesen, dass bauseits Außengerüste zur Verfügung gestellt werden. Alle für die Durchführung der Arbeiten notwendigen zusätzliche Innen- und Aussengerüste, Arbeitsbühnen, Schutzabsperren etc., auch über eine Höhe von 2,0 m sind in die EP einzukalkulieren.
5. Vor Fertigungsbeginn hat der AN sämtliche für die Detailklärung, Prüfung und Herstellung erforderlichen Zeichnungen, Planungen, Nachweise, Details, etc. zu liefern. Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile sowie die Einbaufolge erkennbar sein (DIN 18360, Zif. 3.1.7). Grundsätzlich sind die Darstellungen in Zeichnungen, Maßstab mind. 1:50 und in 3-facher Ausfertigung, zu liefern.
6. Die Erstellung von ggf. erforderlichen statischen Berechnungen und Nachweisen für die herzustellenden Elemente.
7. Den Einbau von bauseits bereitgestellten Zylinder der Schießanlage in die jeweilige mom AN bzw. Bieter herzustellenden und einzubauenden Elemente.
8. Die Kosten für die Teilnahme an Baubesprechungen, das Einweisen des Bedienungspersonals, Abnahme und Übergabe werden nicht gesondert vergütet.
9. Die gesamte Baustelleneinrichtung (dieser Arbeiten), deren Unterhalt und Beseitigung sowie evtl. erforderliche Kranarbeiten. Dazu gehört auch das Liefern, das Unterhalten und bei Beendigung der eigenen Arbeiten wieder Entfernen einer verschleißbaren anschlussfreien Sanitärkabine (Ausstattung: WC, Urinalbecken und Handwaschbecken mit Frischwassertank) für das eigene Personal. Die Aufstellung ist mit dem AN-Rohbauarbeiten und mit der Bauleitung abzusprechen.

Werden an die zu verwendenden Stoffe oder Bauteile bzw. Elemente bestimmte Forderungen in statischer, physikalischer, chemischer, feuerpolizeilicher Hinsicht etc. gestellt, sind diese nach Zulassungsgenehmigung zu erstellen und alle Abmessungen danach auszurichten. Alle zum Einsatz kommende Verglasungen müssen deutlich erkennbare dauerhafte Bezeichnung der Qualität aufweisen.

Maßgaben im LV oder in Zeichnungen der AG entbinden den AN nicht von der Prüfung der Maße vor Fertigungsbeginn an Ort und Stelle.

Die konstruktive Detailausführung ist dem AN zur Anwendung eigener Erfahrungen und betriebseigener Verfahrensweisen nach Rücksprache mit dem AG bzw. dessen Architekten freigestellt. Der AN übernimmt für die von ihm angebotene Konstruktion die uneingeschränkte Haftung für die Funktionsfähigkeit der fertigen Leistungen sowie für die Einhaltung der in der Leistungsbeschreibung geforderten Werte. Die Haftung des AN wird durch Prüfvermerke anderer am Bauvorhaben Beteiligter auf den zur Abstimmung vorzulegenden Zeichnungen nicht eingeschränkt.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite:

4

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)

Alle statisch beanspruchten Bauteile sind so zu bemessen, dass die zulässigen Spannungen und Durchbiegungen für die verarbeiteten Materialien nicht überschritten werden.

Die Konstruktion muss Bauverformungen aus Verkehrslasten, die Temperatureinflüsse sowie Schwinden und Kriechen des Baukörpers aufnehmen können.

Die Anschlüsse der Fassade zum Rohbau sind so auszubilden, dass alle daraus entstehende Verformungen einwandfrei aufgenommen werden und Schall- und Winddichtigkeit gewährleistet wird.

Der AN dieser Arbeiten hat dafür Sorge zu tragen, dass sämtliche Anschlüsse an benachbarte Bauteile, der von ihm eingebauten Elemente, in jeder Hinsicht umlaufend luftdicht (gem. DIN 4108-7 und EN 12207) und schlagregendicht (gem. EN 12208) sind.

In diesem Zusammenhang wird mitgeteilt, dass der AG beabsichtigt die Luftdichtigkeit nach Fertigstellung prüfen zu lassen.

Wärmedämmanforderungen:

Jedes gesamte Einzel-Element muss im eingebauten Zustand einen Wärmedurchgangskoeffizienten (Uw-Wert) von höchstens 0,9 W/m²K ausweisen.

Schallschutz der Einzel-Elemente und alle Außenelemente der Mensa im eingebauten Zustand vor Ort: Gefordertes Schallschutzdämmmaß für alle einzubauenden Elemente: mind. 32 - 34 dB.

Mit Abgabe des Angebotes erklärt der Bieter, dass

1. ihm für das Angebotene Produktpässe für die CE-Kennzeichnung vorliegen. Das CE-Kennzeichen ist auf dem Bauprodukt, auf einem Beipackzettel, auf seiner Verpackung, auf dem Lieferschein oder auf einer Anlage zum Lieferschein anzubringen.
2. alle angebotenen Elemente gültige Prüfzeugnisse haben. Hierzu dürfen ausschließlich Original-System-Zubehöerteile (Beschläge, Dichtungen etc.) eingesetzt werden.

BAUSTOFFE

1. Fassadenprofile:

Material der Fenster-Fenstertür- und Türelemente: therm. getrennte pulverbeschichtete LM-Profile entsprechend den Anforderungen an das Gesamtelement). Es sind stranggepresste Aluminium-Profile der Legierung EN AW 6060 und EN AW 6063 in Eloxalqualität nach DIN EN 755 und DIN EN 12020 zu verwenden. Bei wärmegeprägten Profilen sind nur solche zulässig, bei denen die Innen- und Außenschalen durch Wärmedämmprofile durchgehend kraft- und formschlüssig miteinander verbunden sind. Das Prinzip der Wärmedämmung ist für die gesamte Konstruktion einzuhalten.

Alle Verbundprofile sind als Dreikammersystem (zwei Hohlprofile plus Verbundzone) auszuführen.

Der Verbund der Profile muss ohne zusätzliche Abdichtung wasserdicht und wasserbeständig sein.

Der Falzgrund der Profile muss absolut glattflächig ausgebildet sein (auch die Verbundzone), so dass anfallende Feuchtigkeit immer in die tiefste, außenliegende Ebene (Rinne) des Falzes abgeführt wird, ohne dass hierfür zusätzliche Drainagekanäle hergestellt werden müssen. Die Belüftung des Falzgrundes bei Isolierverglasungen muss nach den Richtlinien der Isolierglas-Hersteller erfolgen.

Bei Flügeln (Fenster, Fensterbänder, Einselelemente etc.) sowie auch bei Festverglasungen (Fenster, Fensterbänder, Einselelemente, Pfosten-Riegelkonstruktionen, Elementfassade) ist der Rahmen im Glasfalzbereich mit Dampfdruckausgleichsöffnungen, entsprechend den Vorschriften der Isolierglashersteller bzw. gemäß den Vorgaben der Systembeschreibung, auszuführen.

Stahlteile (Anker-, Unterkonstruktionen, geschweißte Konstruktionen, etc.) sind in feuerverzinkter Ausführung vorzusehen. Stahlbleche sind verzinkt auszuführen.

Verankerungselemente und -mittel, die einem Korrosionsangriff ausgesetzt und für Wartungen nicht zugänglich sind grundsätzlich aus rostfreiem Edelstahl herzustellen.

Beim Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe muss gewährleistet sein, dass keine Kontaktkorrosion und keine andere ungünstige Beeinflussung entstehen kann. Es sind Zwischenlagen aus Kunststoffolie oder dgl. vorzusehen.

Eckverbinder müssen in ihrem Querschnitt den inneren Profilkonturen entsprechen. Bei den Gehrungen ist auf eine einwandfreie Verklebung der Gehrungsfläche zu achten. Auch an den T-Stößen ist das Einsickern von Wasser in die Konstruktion zu verhindern. Die Dämmwirkung muss auch im Eck- und T-Verbinderbereich voll erhalten bleiben.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 5

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)

Die Dichtungen der Flügel müssen auswechselbar sein. Für Dreh-, Drehkipp- und Stulp-Fenster ist eine Mitteldichtung vorgeschrieben.

Farbe der Elemente (Innen- und Aussenseite unterschiedlich): nach Wahl des AG.

Wenn im LV nichts anderes gefordert wird, so sind alle Sprossen als echte glasteilende Sprossen mit einer Ansichtsweite von ca. 80 mm einzukalkulieren.

Alle geschosshohen Außenfenster- und Außentürelemente im EG sind so herzustellen und so einzubauen, dass in den Durchgangsbereichen gem. DIN 18040-1 keine Schwellen, Rahmen etc. vorhanden sind (= stufenloser Übergang zwischen Innen und Aussen). Alle hierfür erforderlichen Abdichtungsmaßnahmen sind in die Einheitspreise einzurechnen. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Sockelausführung so vorzunehmen ist, dass das unter dem Türblatt event. eindringendes Regenwasser im Schwellenbereich nach außen abgeführt wird (z.B. mit einem Aluminium Schwellenprofil mit Magnetdoppeldichtung und mit zwei Wasserablaufstutzen). Vor diesen Elementen wird bauseits eine Entwässerungsrinne installiert.

Die Fassadenelemente im EG werden im Abstand von ca. 120 mm bis zur Hinterkante des Außenmauerwerks (VMZ) montiert. An den seitlichen senkrechten Anschlägen ist der entstehende Zwischenraum vom Bieter auszdämmen, abzudichten und mit gekanteten LM-Blechen (d= ca.1 mm; in Farbe der Fensterelemente pulverbeschichtet) abzudecken. Diese Leistung ist mit dem EP abgegolten.

Werden in den Positionen der Leistungsbeschreibung Bodeneinstände für die Elemente gefordert bzw. erwähnt, so sind diese in wärmegeämmter Ausführung (entsprechend den Forderungen an das gesamte Element) mitzuliefern. Diese Leistung ist ebenfalls in die jeweiligen Einheitspreise (EP) einzukalkulieren.

Bei allen bodengebundenen Elementen ist raumseitig die Basiskonstruktion für den Anschluss einer bauseits zu erbringenden Fußbodenkonstruktion vorzurichten, dazu ist ein Aluminium-Winkel zu liefern, welcher als Fußbodenabschluss dient.

Angebotenes Fabrikat des Fassadensystems/Profilsystems:

.....(vom Bieter hier anzugeben)

2. Innentürprofile:

Es sind stranggepresste pulverbeschichtete Aluminium- bzw. Stahl-Profile und Bleche zu verwenden. Die erforderlichen Profile sind für den gewünschten Verwendungszweck aus den Unterlagen des System-Herstellers auszuwählen. Bautiefe der Profile: ca. 65 mm.

Farbe der Elemente (umseitig gleich): nach Wahl des AG.

Angebotenes Fabrikat des Profilsystems:

.....(vom Bieter hier anzugeben)

3. Beschläge der Fassadenbauteile:

3.1 Allgemeines (gilt für alle im Folgenden beschriebenen Beschläge, also Pkt. 3., 4. und 5.) :

Alle Beschläge sind entsprechend den Forderungen an das gesamte Element zu wählen.

Alle Beschlagteile sind aus nichtrostenden Materialien herzustellen und müssen justierbar sein, incl. der erforderlichen Zusatzteile wie zusätzliche Verriegelungen, Scherenbefestigungen, Eigenanschlag und Bänder. Sofern im Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgeschrieben ist, müssen alle Beschlagteile, mit Ausnahme der Bedienungshebel, Obentürschließer und Türbänder, verdeckt-liegend angeordnet werden.

Unter Berücksichtigung der Lastannahmen/Gewichte ist der erforderliche Beschlag anhand der Bemessungstabellen des System-Herstellers auszuwählen.

Die Möglichkeit zur Wartung und Instandhaltung der Beschläge muss gegeben sein.

Zubehörteile wie Betätigungsbeschlags- und Zylinder-Rosetten (in Material und Oberfläche wie die Betätigungsbeschlag) , Drückerstifte, Dichtstücke, Befestigungszubehör und Fußpunktabdichtungen werden in den folgenden Beschreibungen nicht besonders erwähnt; diese Zubehörteile sind jedoch in jedem Fall mitzuliefern.

Die endgültigen Fenstergriffe sind erst nach Abschluss der Fenstermontage beziehungsweise vor der

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite:

6

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)

Gebrauchsabnahme der Fenster zu montieren. Die farblich auf den Fenstergriff abgestimmte Abdeck-Rosette ist ebenfalls erst zu diesem Zeitpunkt aufzudrücken. Bis zum Zeitpunkt der Montage der endgültigen Griffe sind vom AN kostenneutral für den AG provisorische Fenstergriffe an jeden Flügel als Öffnungsmöglichkeit des Elementes zu montieren.

3.2 Dreh- und DK-Flügel:

Bei Fensterflügel sind jeweils Öffnungsbegrenzer mit folgenden Merkmalen einzusetzen: Öffnungsbegrenzung bei max. 90°, energieverzehrender Endanschlag, Dämpfung über die gesamte Öffnungsweite (vermindert selbständige Bewegungen des Flügels z.B. bei Durchzug), absolut wartungsfrei. Alle Fenstergriffe (entsprechend der Funktion und Größe der Fenster; Alu (C0); als Druckknopfolive) sind mit verdeckt liegendem Getriebe auszuführen.

3.3 Kippflügel:

Flachform-Oberlichtöffner (freie Öffnungsgröße ca. 200mm) mit verdeckt geführttem Gestänge und schwenkbarem Handhebel (Alu, C0). Oberlichtbeschlag mit einer oder mehreren querliegenden Scheren. Die Scheren müssen durch die Betätigung eines Druckknopfes ausgehängt werden können. Zusätzlich muss der Beschlag mit Sicherheits- und Putzscheren ausgestattet werden, die den Flügel in der Putzstellung halten und bei der Rückführung von der Putz- in die Kippstellung den Fensterflügel sichern. Es ist eine Zuschlagsicherung einzusetzen, die ein selbstständiges Zuschlagen des gekippten Flügels hemmt, z. B. bei Durchzug. Die Hemmkraft ist einstellbar, der Einbau erfolgt verdeckt liegend. Die Betätigung erfolgt mit einem Handhebel. Die abgedeckte Zugstange ist bis auf ca. 140 cm über OKFFB herunterzuführen.

4. Beschläge Außentüren

Wenn in den Positionen der Leistungsbeschreibung Türschließer gefordert werden, so sind diese als oben liegende Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154 (Schließablauf, Endschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar, Schließkraft stufenlos einstellbar, mit Rastfeststellung) mit Gleitschiene auf Bandgegenseite montiert in Farbe der sonstigen Konstruktion anzubieten.

Wenn in den Positionen der Leistungsbeschreibung Drücker gefordert werden, so ist Folgendes anzubieten: Drücker (Edelstahl), freies Ende zur Oberfläche des Türflügels gerichtet; FSB 06-1016 o. glw. mit Edelstahl-Rosette gem. Zertifikat für DIN EN 179.

Weitere Angaben: Siehe Pkt. 3.1 und Leistungsbeschreibung

5. Beschläge Innentüren

Wenn in den Positionen der Leistungsbeschreibung Türschließer gefordert werden, so sind diese als oben liegenden Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154 (Schließablauf, Endschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar, Schließkraft stufenlos einstellbar, mit Rastfeststellung) mit Gleitschiene auf Bandgegenseite montiert in Farbe der sonstigen Konstruktion anzubieten.

Wenn in den Positionen der Leistungsbeschreibung Drücker gefordert werden, so ist Folgendes anzubieten: Drücker (Edelstahl), freies Ende zur Oberfläche des Türflügels gerichtet; FSB 06-1016 o. glw. mit Edelstahl-Rosette gem. Zertifikat für DIN EN 179.

Weitere Angaben: Siehe Pkt. 3.1 und Leistungsbeschreibung

6. Verglasung:

Die Verglasung der Fensterelemente ist entsprechend den Forderungen an das gesamte Element zu wählen (siehe oben).

Alle zum Einsatz kommenden Verglasungen müssen deutlich erkennbare dauerhafte Bezeichnung der Qualität aufweisen.

Besonders hingewiesen wird auf die Befolgung der Verglasungs-Richtlinien der Isolierglas-Hersteller.

Die Verglasungen der Felder aller am Fußboden bzw. an niedrige Brüstungen anschließenden Elemente sind bis zu einer Höhe (ab OK-FFB) von mindestens 2.100 mm, zusätzlich zu den sonstigen Forderungen, als Sicherheitsglas auszuführen (siehe auch Leistungsbeschreibung).

Die Verglasung hat mittels EPDM-Dichtprofilen zu erfolgen.

Bei der Festlegung der Dicken der Einzelscheiben ist auch darauf zu achten, dass innerhalb der Verglasungen einer Front des Hauses keine merkbaren Farbunterschiede auftreten.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite:

7

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)

Absturzsichernde Verglasungen bedürfen grundsätzlich einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung des DIBt "Deutsches Institut für Bautechnik" oder einer Zustimmung im Einzelfall (ZiE) der jeweiligen Bauaufsichtsbehörde. Ist eine ZiE (Zustimmung im Einzelfall) erforderlich, so ist diese durch den AN dieser Arbeiten auf seine Kosten zu beantragen. Bei der Ausführung absturzsichernder Verglasungen sind die TRAV "Technische Regeln für die Verwendung von absturzsichernden Verglasungen" zu befolgen. Weiterhin sind die Auflagen der jeweiligen LBO "Landesbauordnungen" einzuhalten.

Bei den Ausglasungen von Türen (Außen- und Innentüren) sind Sicherheitsmarkierungen auf jeden Flügel in Form von waagrecht linienförmig aufgeklebten gleichmäßig großen Punkten (Durchmesser ca. 6 cm; Oberfläche matt hell durchscheinend) auf der Verglasung in einer Höhe von ca. 50 cm und ca. 150 cm ist in die jeweiligen EP einzukalkulieren.

Schlosserarbeiten:

Wenn in der Leistungsbeschreibung der Schlosserarbeiten nichts anderes gefordert, so sind alle Verbindungen als Schweißverbindungen auszuführen. Alle Schweißnähte sind auf kompletter Nahtlänge gleichmäßig und ohne Lücken auszuführen, flächig zu schleifen und malerfertig zu glätten. Bei VA-Verbindungen sind die Schweißnahtoberflächen so nachzubehandeln, dass sie optisch den verschweißten Bauteiloberflächen entsprechen.

Allgemeines:

Beim Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe muss gewährleistet sein, dass keine Kontaktkorrosion und keine andere ungünstige Beeinflussung entstehen können. Es sind Zwischenlagen aus Kunststoffolie oder dgl. vorzusehen.

Vom AN sind alle von ihm gelieferten Produkte, die zur Sicherstellung einer dauerhaften Funktionsfähigkeit und Lebensdauer einer regelmäßigen Wartung bedürfen, Benutzerinformationen für den AG zu erstellen, die aus Produktinformation, Bedienungsanleitung und Wartungsanleitung bestehen müssen. Insbesondere müssen die Benutzerinformationen Angaben zu folgenden Themen beinhalten: Produktinformationen, Bedienungsanleitung (Angaben zu bestimmungsgemäßer Verwendung und Fehlgebrauch), Wartungsanleitung, Reinigung und Pflege sowie Instandhaltung.

Die Benutzerinformationen sind dem AG in schriftlicher Form nach Abschluss der vertraglichen Leistungen zu übergeben.

Die erforderlichen Nachweise und Unterlagen zu den verwendeten Bauprodukten und den angewandten Bauarten sind vom AN für die von ihm übernommenen Arbeiten kostenneutral für den AG zu erbringen und an den AG zu übermitteln. Der AN hat in Form einer Übereinstimmungserklärung zu versichern, dass er das entsprechende Bauprodukt, den Bausatz oder die Bauart gemäß den Vorgaben der Nachweise der Anwendbarkeit fachgerecht und unter Einhaltung aller Bestimmungen der Nachweise eingebaut hat.

Der Auftragnehmer kann nicht davon ausgehen, dass Lager- und Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen. Reststoffe / Abfälle verbleiben im Eigentum des AN und sind entsprechend der geltenden Regeln der Technik auf Kosten des AN zu entsorgen.

Die dem Auftragnehmer zur Verfügung gestellten Ausführungspläne sowie Unterlagen mit Massenangaben sind keine Bestellunterlagen für den Auftragnehmer.

Der Auftraggeber (AG) ist berechtigt, die Zusammenarbeit auf der Baustelle bei Koordinierungsbesprechungen zu regeln und zu steuern. Der Auftragnehmer (AN) ist zur pünktlichen Teilnahme an diesen Besprechungen, kostenneutral für den AG, verpflichtet.

Eine Änderung der Ausführung gegenüber der Planung ist nur nach vorheriger Rücksprache mit dem AG und dessen schriftlicher Zustimmung zulässig. Die Zustimmung des AG ist durch den AN im Sinne des Baufortschritts rechtzeitig schriftlich zu erwirken.

Der AN ist Fachbauleiter für die ihm übertragenden Arbeiten. Er hat selbst dafür Sorge zu tragen, dass die Vorschriften der Berufsgenossenschaft uneingeschränkt eingehalten werden.

Der AG stellt einen Sicherheits- und Gesundheitskoordinator (SIGEKO).

Die Reinigung und Beräumung der Arbeitsplätze ist ausschließlich Sache der Auftragnehmer und jeweils zum Ende des Arbeitstages vorzunehmen. Die Baustelle ist besenrein arbeitstäglich zu hinterlassen. Wird dieser Verpflichtung der selbstständigen Baustellenreinigung nicht nachgekommen,

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 8

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)

ist der AG berechtigt, sofort die Reinigung und Entsorgung auf Kosten des AN durchführen zu lassen.

Es sind ökologisch unbedenkliche, schadstofffreie Materialien zu verwenden.

Baustrom und Bauwasser werden bauseits vom AG zur Verfügung gestellt. Nutzung von Baustrom zu Heizzwecken innerhalb des Baus ist der Bauleitung im Vorhinein anzuzeigen, durch einen geeigneten Zwischenzähler zu ermitteln und dem AG zu vergüten.

Alle angebotenen Einheitspreise beinhalten Lohn- und Materialkosten, die fix und fertigen Arbeiten sowie die Lieferung aller erforderlichen Bauteile und Baustoffe frei Verwendungsstelle. Forderungen, die auf Arbeitsunterbrechungen zurückzuführen sind, werden nicht anerkannt.

Termine:

Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: Mitte Oktober 2021 (Aufmaß und Festlegung der Elementmaße).
geplanter Termin für Montage der Fassadenelemente: erste Woche im Dezember 2021. Weitere Termine werden bei Beauftragung festzulegen sein; sie werden Vertragsbestandteil.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite:

9

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Metallbauarbeiten (Fenster u. Innentüren)

1.1 Haupteingang, Nord, ca. 205x325cm

Liefern und einbauen von Hauseingangstürelement (Haupteingang - Nord). Einbau zwischen verblendete Außenwand, Element der folgenden Position und dessen Brüstungsmauerwerk. Anschluss an Verblendmauerwerk direkt an Anschlag (ohne LM-Blende).

Größe: B/H (lichte Maße, außen)

= ca. 205/325 cm zzgl. ca. 26 cm

Bodeneinstand gem. ZTV.

Element mit waagerechter Sprosse in zwei Felder geteilt.

- Oberes Feld (h= ca. 75 cm) fest verglast, Verglasung mit Iso-Glas gem. ZTV;
- Unteres Feld als ein nach außen öffnendes zweiflügeliges Türelement (Flügelteilung symmetrisch). Türflügel als Hauseingangs- und Notausgangstür mit Vollpanikfunktion. Beide Flügel mit ca. 200 mm hohen unteren Flügelrahmen als Sockelschoner. Einbruchhemmendes Element mit drei-Punkt-Verriegelung; Stufe RC2 (WK 2) gem. DIN EN 1627.

Verglasung wie oberes Feld und zusätzlich innere und äußere Scheiben mit Sicherheitsglas (VSG).

Türelement in den Anforderungen entsprechenden Klimaklasse (Klimaklasse III). Hierzu ist zu beachten, dass hinter der Tür ein beheiztes Treppenhaus folgt.

Gangflügel mit oben liegendem Gleitschienen-Türschließer gem. ZTV.

Beschläge des Türelements:

Zweiteilige Tür mit Vollpanikfunktion mit selbstverriegelndem Panikschloss; Halbdrücker am Standflügel mit Mitnehmerklappe. Panikschloss mit Umschaltfunktion B, vorgerichtet für bauseitigen Profilzylinder (Fa. Winkhaus, System "blueSmart").

Standflügel mit Treibriegelschloss.

Weitere Angaben zu den Beschlägen (in VA): Außen (nur auf Gangflügel):

ca. 230 cm langer senkrechter Stoßgriff aus poliertem Rundrohr mit einem Durchmesser von ca. 35 mm mit einer dem Stützenabstand (ca. 200 cm) entsprechenden Wandung (incl. zwei schräg anschließenden Stützen aus gleichem Material und Ausführung wie Griff, jedoch Ø ca. 25 mm).

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 10

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)
Kapitel : Metallbauarbeiten (Fenster u. Innentüren)

Innen (beide Flügel): Drücker.
Der Beschlag soll bei einer Nutzungs-
änderung ohne Austausch der Schlösser auf
einen Beschlag nach DIN EN 1125 durch die
Montage einer/s Panikdruckstange/ Panik-
stangengriffs umgerüstet werden können.
Türflügel mit Vorrüstungen (Leerrohr) für
den bauseitigen Einbau von Türöffnerkabel
mit flexibelen, verdeckten Kabelübergang
zwischen Standflügel und feststehende,
Rahmenprofil (Blendrahmen).

Siehe auch Erläuterungszeichnungen in der
Anlage.
Einbau im Treppenhaus Nord als Hauptein-
gangstür.

1.00 St

1.2 **Eckfenster, Nord/Ost, ca. 600x170cm**

Liefern und einbauen von Fassadenelement an
Nord/Ost-Seite des Gebäudes als Übereckelement (90°,
Außenecke) mit zwei unterschiedlich langen Seiten (ca.
425 cm und ca. 170 cm) und Koppelung an das
Haupteingangselement der vorangegangenen Position.
Einbau zwischen Element der vorangegangenen Position
und Mauerwerksleibung. Anschluss an Verblendmauerwerk
wie in ZTV beschrieben.

Elementgröße (lichte Maße, außen):

- L (=Abwicklung)= ca. 595 cm;
- H = ca. 170 cm.

Kürzere Seite (B= ca. 170 cm inkl. Eck-Koppelung):

- mit einer waagerechten Sprosse in zwei fast gleichhohe
festverglaste Felder geteilt.

Längere Seite (B= ca. 425 cm inkl. Eck-Koppelung):

- mit einer senkrechten und einer waagerechten Sprosse
in vier fast gleichgroße Glasfelder geteilt.
Senkrechte Sprosse vorgerichtet zur späteren
(Schlosserarbeiten) durch Verschrauben
durchzuführenden Befestigung von davor verlaufenden
Handlaufs.

Füllung aller Felder mit Iso-Glas und zusätzlich innen mit
Sicherheitsglas (siehe ZTV).

Siehe auch Erläuterungszeichnungen in der Anlage.

Einbau im Treppenhaus Nord als Brüstungsfenster. Dazu ist
die Konstruktion auf der Innen- und Außenseite für den
Einbau bauseitiger Fensterbänke vorzurichten.

1.00 St

1.3 **Eingangselement, Süd, ca. 460x325cm**

Liefern und einbauen von Fassadenelement
für Einbau im EG an südlicher Gebäudeseite
zwischen verblendete Außenwand.

Elementgröße: B/H (lichte Maße, außen)
=ca. 460/325 cm zzgl. Bodeneinstand

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 11

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)
Kapitel : Metallbauarbeiten (Fenster u. Innentüren)

Übertrag Euro:

gem. ZTV.

Element mit senkrechter "Sprosse" in zwei Teile geteilt.

- Ein Teil (B= ca. 215 cm) mit waagerechter Sprosse in zwei Felder geteilt.
 - Oberes Feld (H= ca. 100 cm) fest verglast mit Iso-Glas gem. ZTV.
 - Unteres Feld mit nach außen öffnenden zweiflügeligem Türelement (Klimaklasse III.) mit Gang- und Standflügel (symmetrische Teilung).
Beide Flügel mit ca. 200 mm hohen unteren Flügelrahmen als Sockelschoner.
Einbruchhemmendes Element mit drei-Punkt-Verriegelung; Stufe RC2 (WK 2) gem. DIN EN 1627 vorgerichtet für bauseitigen Profilzylinder (Fa. Winkhaus, System "blueSmart").
Standflügel mit Falztreibriegel.
Verglasung wie oberes Feld und zusätzlich innere und äußere Scheiben mit Sicherheitsglas (VSG).
Türflügel mit Vorrichtungen (Leerrohr) für den bauseitigen Einbau von Türöffnerkabel mit flexibelen, verdeckten Kabelübergang zwischen Standflügel und feststehende, Rahmenprofil (Blendrahmen).
Gangflügel mit oben liegenden Gleitschienen-Türschließer gem. ZTV.
Beschläge (Betätigungen): wie Pos.1.1.
- Zweites Teil (B= ca. 245 cm) mit zwei waagerechte Sprossen in drei fest verglaste Felder geteilt. Unterer Blendrahmen ca. 200 mm hoch als Sockelschoner.
Verglasung mit Iso-Glas gem. ZTV. Bei den zwei unteren Glasfelder zusätzlich innere und äußere Scheiben mit Sicherheitsglas (VSG).

Siehe auch Erläuterungszeichnungen in der Anlage.
Einbau im EG an Gebäude-Südseite als Eingangstürelement.

1.00 St

1.4

Fensterelement, Süd, ca. 615x325cm

Liefern und einbauen von Fensterelement

Größe: B/H (lichte Maße, außen)

=ca. 615/325cm zzgl. ca. 26 cm hohen

Bodeneinstand gem. ZTV. Unterer Teil des umlauf. Blendrahmens ca. 200 mm hoch als Sockelschoner.

Element mit einer waagerechte und zwei senkrechten Sprossen in sechs Felder geteilt:

Seite: 12

Übertrag Euro:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 12

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)
Kapitel : Metallbauarbeiten (Fenster u. Innentüren)

Übertrag Euro:

- obere gleichbreite Felder (H= ca. 100 cm)
fest verglast mit Iso-Glas gem. ZTV;
- untere Felder (alle Felder mit Verglasung
gem. ZTV und zusätzlich innere und äußere
Scheiben mit Sicherheitsglas (VSG)):
 - die beiden seitlichen Felder fest verglast;
 - mittleres Feld mit zweiflügeligem nach
außen öffnenden Türelement mit Stulp
als Notausgangstür nach DIN EN 179 mit
Vollpanik-Funktion.
Beide Flügel mit ca. 200 mm hohen
unteren Flügelrahmen als Sockelschoner
und mit oben liegenden Gleitschienen-
Türschließer gem. ZTV.
Beschlag:
2-flügeliger Türbeschlag, Antipanic
Schloss, Schließfunktion "E" gemäß
DIN EN 179
Schloss Vorgerichtet für bauseitigen
Profilzylinder (Fa. Winkhaus, System
"blueSmart").
Gang- und Standflügel innen: Drücker.
EP beinhaltet auch die Lieferung und den
Einbau von Obentürschließer an beide
Flügel wie in Position zuvor beschrieben
sowie erfordl. Wetterschenkel oberhalb
des Türflügels.
Der Beschlag soll bei einer Nutzungs-
änderung ohne Austausch der Schlösser
auf einen Beschlag nach DIN EN 1125
durch die Montage einer/s Panikdruck-
stange/ Panikstangengriffs umgerüstet
werden können.

Siehe auch Erläuterungszeichnungen in der
Anlage.

Einbau im EG, an Gebäude-Südseite, im Raum
"Mensa".

1.00 St

1.5

Übereckfenster, Süd/West, ca. 640x325cm

Liefern und einbauen von Fassadenelement an
Süd/West-Seite des Gebäudes als Übereckelement (90°,
Außenecke) mit zwei unterschiedlich breiten Seiten (ca.
400 cm und ca. 240 cm).

Unterer Teil des umlauf. Blendrahmens ca. 200 mm hoch
als Sockelschoner.

Elementgröße (lichte Maße, außen):

- B (=Abwicklung)= ca. 640 cm;
- H= ca. 325 cm zzgl. 26 cm Bodeneinstand.

Längere Seite (B= ca. 400 cm inkl. Eck-Koppelung):

- mit einer senkrechten und einer waagerechten Sprosse
in vier festverglaste Felder geteilt.
Zwei obere Felder (H= ca. 100 cm) mit Verglasung

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 13

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)
Kapitel : Metallbauarbeiten (Fenster u. Innentüren)

Übertrag Euro:

gem. ZTV.

Untere Felder mit Verglasung gem. ZTV und zusätzlich
innere und äußere Scheiben mit Sicherheitsglas (VSG).

Kürzere Seite (B= ca. 240 cm inkl. Eck-Koppelung):

- mit einer waagerechten Sprosse in zwei festverglaste
Felder geteilt.

- oberes Feld (H= ca. 100 cm) mit Verglasung
gem. ZTV.

Unteres Feld mit Verglasung gem. ZTV und zusätzlich
innere und äußere Scheiben mit Sicherheitsglas (VSG).

Siehe auch Erläuterungszeichnungen in der Anlage.

Einbau im EG, an Gebäude-Südwestseite, im Raum
"Mensa".

1.00 St

1.6

Übereckfenster, Mensa, Süd/West, ca. 1860x355cm

Liefern und einbauen von Fassadenelement als
Übereckelement (90°, Außenecke) mit zwei unterschiedlich
breiten Seiten (ca. 1775 cm und ca. 85 cm).

Unterer Teil des umlauf. Blendrahmens ca. 200 mm hoch
als Sockelschoner.

Elementgröße (lichte Maße, außen):

- B (=Abwicklung)= ca. 1860 cm;

- H= ca. 355 cm zzgl. 26 cm hohen Bodeneinstand.

Längere Seite (B= ca. 1775 cm inkl. Eck-Koppelung):

mit neun senkrechten und einer waagerechten Sprosse
in 20 Felder geteilt.

obere Felder (H= ca. 130 cm):

vier Felder mit Kipp-Fenstern (B= ca. 135cm) und
sechs unterschiedlich breite Felder (B= ca. 150 bis
230cm) fest verglast. Verglasung und Betätigung
gemäß ZTV.

untere Felder (H= ca. 225 cm):

vier Felder mit nach außen öffnenden 1-flg. Türen
(B= ca. 135cm) und sechs Felder fest verglast.
Verglasung aller Felder gem. ZTV und zusätzlich innere
und äußere Scheiben aus Sicherheitsglas.

Eine der vier Türen:

als Notausgangstür mit Anti-Panik-Riegelfallenschloss
mit Schließfunktion E gem. DIN EN 179.

Der Beschlag dieser Tür soll bei einer Nutzungs-
änderung ohne Austausch der Schlösser auf einen
Beschlag nach DIN EN 1125 durch die Montage einer/s
Panikdruckstange/ Panikstangengriffs umgerüstet
werden können.

Alle Türen mit Drücker und oben liegenden
Gleitschienen-Türschließer gem. ZTV.

Kürzere Seite (B= ca. 85 cm inkl. Eck-Koppelung):

mit einer waagerechten Sprosse in zwei fest verglaste
Felder geteilt.

Höhe und Füllung der Felder wie auf "längere Seite"
beschrieben.

Siehe auch Erläuterungszeichnungen in der Anlage.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 14

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)
Kapitel : Metallbauarbeiten (Fenster u. Innentüren)

Übertrag Euro:

Einbau im EG, im Raum "Mensa", an der
Gebäude-Westseite.

1.00 St

1.7 Windfangelement, EG, Nord, T30 RS

Liefern und einbauen von Innentürelement
(Windfangelement) als ausgeglaste
Metallkonstruktionen (stranggepresste
Alu-Profile; 1-farbig pulverbeschichtet, Farbe
nach Wahl des AG) für Einbau im EG an
Treppenhaus Nord.
Rahmenprofile im Sockelbereich mit einer Höhe
von ca. 20 cm (als Trittschutz).
Einbau zwischen Betonwänden bzw. -pfeiler.
Größe: B/H (lichte Fertig-Maße)
= ca. 198/314 cm.

Brandschutzanforderung: T 30 RS.

Element mit einer waagerechten und einer
senkrechten Sprosse in vier unterschiedlich
große Felder geteilt.

- Obere zwei Felder (h= ca. 67 cm) fest
verglast (F30 Brandschutzverglasung gem.
Zulassung).
- Untere zwei Felder Verglasung wie vor und
beide mit zusätzlicher Sicherheitsglas-
Füllung):
 - Seitenteil (B= ca. 50 cm) fest verglast.
 - Durchgangsfeld mit Dreh-Türflügel
(schwellenlos; rauchdicht nach DIN
18095, mit absenkbarer Bodendichtung).
Beschläge: beidseitig Drücker und mit
Riegel-Fallenschloss vorgerichtet für
bauseitigen Profilzylinder
(Fa. Winkhaus, System "blueSmart").
Türflügel mit oben liegenden
Gleitschienen-Türschließer gem. ZTV,
jedoch ohne Rastfeststellung und auf
Bandseite montiert.

Siehe auch Erläuterungszeichnungen in der
Anlage.

1.00 St

1.8 Windfangelement, EG, Süd

Liefern und einbauen von Innentürelement wie
vor, jedoch

- Einbau im EG an Treppenhaus Süd.
- B= ca. 210 cm,
- ohne Brandschutzanforderungen,
- obere Felder mit H= ca. 85 cm und
- unteres Seitenteil und das Feld darüber
mit einer Breite von ca. 62 cm.

Siehe auch Erläuterungszeichnungen in der

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 15

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)
Kapitel : Metallbauarbeiten (Fenster u. Innentüren)

Übertrag Euro:

Anlage.

1.00 St

1.9 Türelement T30 RS, DG, Treppenhaus Nord

Liefern und einbauen von Innentürelement wie
Pos. 1.7 jedoch

- Einbau im DG,
- Größe: B/H (lichte Fertig-Maße)
= ca. 240/260 cm.
- obere Felder mit H= ca. 48 cm und
- untere Seitenteil und das Feld darüber
mit einer Breite von ca. 92 cm.
- Tür als Rettungswegtür und mit
Antipanik Riegel-Fallenschloss gem.
DIN EN 179 Schließfunktion B vorgerichtet
für bauseitigen Profilzylinder
(Fa. Winkhaus, System "blueSmart").
- Türflügel mit Vorrüstungen (Leerrohr) für
den bauseitigen Einbau von Türöffnerkabel
mit flexiblem, verdeckten Kabelübergang
zwischen Flügel und Blendrahmen.

Siehe auch Erläuterungszeichnungen in der
Anlage.

1.00 St

1.10 Innentürelement T30 RS, DG, Flur

Liefern und einbauen von Innentürelement wie
Pos. 1.7 jedoch

- Einbau im DG um Raum "Flur"
- mit einer waagerechten Sprosse in
Oberlicht- und Türfeld geteilt.
- Größe: B/H (lichte Fertig-Maße)
= ca. 150/260 cm.
- Oberlicht-Feld mit H= ca. 48 cm,
- Türfeld ohne Seitenteil,
- Türflügel (LDB= ca. 120 cm) nicht
abschließbar (ohne Schloss).

Siehe auch Erläuterungszeichnungen in der
Anlage.

1.00 St

1.11 Türelement T30 RS, DG Treppenhaus Süd

Liefern und einbauen von Innentürelement wie
vor, jedoch

- Tür als Rettungswegtür und mit
Antipanik Riegel-Fallenschloss gem.
DIN EN 179 Schließfunktion E vorgerichtet
für bauseitigen Profilzylinder
(Fa. Winkhaus, System "blueSmart").
- Innen: Drücker gem. ZTV, außen:
Knauf (Edelstahl), FSB 070846 o. glw.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 16

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)
Kapitel : Metallbauarbeiten (Fenster u. Innentüren)

Übertrag Euro:

- Türflügel mit Vorrüstungen (Leerrohr) für den bauseitigen Einbau von Türöffnerkabel mit flexiblem, verdeckten Kabelübergang zwischen Flügel und Blendrahmen.
- Einbau im DG am Treppenhaus Süd.

1.00 St

1.12 Innentürelement, DG, Flur

Liefern und einbauen von Innentürelement wie Pos. 1.10, jedoch ohne Brandschutzanforderungen.

1.00 St

Metallbauarbeiten (Fenster u. Innentüren)

Schlosserarbeiten

2.1 Gitterwand mit Tür; PuMi.-Raum

Liefern und einbauen von feuerverzinkter Metallgitter-Wand aus Stahl als Übereckelement (90°) bestehend aus zwei unterschiedlich langen Teilen mit einer Gesamtlänge (Abwicklung) von ca. 390 cm.

Ein Teil (L= ca. 260 cm) mit 1-flügeliger Tür (incl. Scharniere, Anschläge und Schloss vorgeordnet für bauseitigen Zylinder der Fa. Winkhaus; System "blueSmart") mit einer Durchgangsbreite von ca. 100 cm und gleicher Füllung wie sonst. Elemente.

Das zweite Teil (L= ca. 130 cm) ohne Tür. Gitterwand bestehend aus Raumtrenngitter-Elementen aus punktverschweißten Drähten (4,0 mm-Dicke für die senkrechten und ca. 6 mm-Dicke für die waagerechten) und Stützpfeiler (Quadratrohr, 25x25x1,5 mm) mit Teleskopeinsatz zur Anpassung an die Raumhöhe. Gitter-Maschenweite ca. 50x200 mm.

Gitter-und Türhöhe ca. 2000 mm.

Zu montieren zwischen OK-Estrich und Rohdecke. Lichte Raumhöhe= ca. 360 cm.

EP beinhaltet auch die Ausbildung der 90°-Ecke, sämtliche Befestigungsteile der Element (an Wände, Boden und Decken).

Angebotenes Fabrikat:

.....
(vom Bieter anzugeben)

1.00 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 17

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)
Kapitel : Schlosserarbeiten

Übertrag Euro:

2.2 Ankerplatten für Geländer - Treppe Süd

Liefern und auf ungeputzte Treppenlaufseiten und Treppenpodeste befestigen von Ankerplatten (120x150x10 mm) mit angeschweißtem Schwert (Flacheisen 50x16 mm mit einer Länge von ca. 50 mm) gem. Statik.
Befestigung der Ankerplatte mit 2 St Verbundanker Ø8 mm.
Material der kompletten Konstruktion: S 235, malerfertig grundiert.

13.00 St

2.3 Umwehrgung, Süd - Zwischenpodest

Liefern und an Zwischenpodestseiten an Ankerplatten durch Verschweißen einbauen von Umwehrgung.
Ausführung waagerecht.
Größe: L/H= ca. 2.900/1.230 mm.
Umwehrgung bestehend aus:
umseitig umlaufendem Rahmen aus Flacheisen (50x6 mm) mit drei an den Ober- und Untergurt als "Pfosten" verschweißten senkrechten Flacheisen (50x16 mm) in vier Felder geteilt.
Jedes Feld mit im Abstand von ca. 120 mm senkrecht verschweißten Füllstäben (50x6 mm).
Montage an Zwischenpodest der Treppe-Süd durch Verschweißen der drei "Pfosten" an Schwerter der Ankerplatten (aus Pos. 2.2).
Die Ecken sind auf Gehrung miteinander zu verschweißen.
Material der kompletten Umwehrgung: S 235, malerfertig grundiert.
Ausführung im Treppenhaus-Süd.

1.00 St

2.4 Umwehrgung, Süd - EG-Decke

Umwehrgung wie vor, jedoch

- Montage an Seiten der EG-Decke,
- H= ca.1.430 mm,
- als ECKelement mit einer 90°-Ecke; mit zwei unterschiedlich lange Seiten (1.500 und 200 mm); kurze Seite mit kraftschlüssigem Anschluss (Verbindung der Unter- und Obergurte) an schräg verlaufende Umwehrgungen der Treppenläufe,
- Länge= Abwicklung= ca. 1.700 mm und
- Rahmen mit zwei an den Ober- und Untergurt als "Pfosten" verschweißten senkrechten Flacheisen (50x16 mm) in drei

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 18

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)
Kapitel : Schlosserarbeiten

Übertrag Euro:

Felder geteilt.

Die Ecken und die Übergänge zu fortlaufenden
Profilen der Podestumwehrungen sind auf
Gehrung miteinander zu verschweißen.
Sonst wie vor.

1.00 St

2.5 Umwehrung, Treppe Süd - Treppenlauf 1

Umwehrung wie Pos.2.3, jedoch

- Ausführung schräg (parallel zum Treppen-
lauf; Flacheisen innerhalb des schräg
verlaufenden Rahmens: lotrecht),
- Montage an Seiten des obersten Treppen-
laufs im Treppenhaus-Süd,
- H (Abstand der parallel verlaufenden Unter-
und Obergurte)= ca.1.190 mm,
- mit kraftschlüssigem Anschluss (Verbindung
der Unter- und Obergurte) an waagerechte
Umwehrung der vorangegangenen Position,
- Länge i.M.= ca. 2.400 mm.

Die Ecken und die Übergänge zu fortlaufenden
Profilen der Podestumwehrungen sind auf
Gehrung miteinander zu verschweißen.
Sonst wie vor.

1.00 St

2.6 Umwehrung, Treppe Süd - Treppenlauf 2

Umwehrung wie Pos.2.3, jedoch

- Ausführung schräg (parallel zum Treppen-
lauf; Flacheisen innerhalb des schräg
verlaufenden Rahmens: lotrecht),
- Montage an Seite des mittleren Treppenlaufs
im Treppenhaus-Süd,
- H (Abstand der parallel verlaufenden Unter-
und Obergurte)= ca.1.200 mm,
- Rahmen ohne Verbindung an fortlaufende
Umwehrungen,
- Länge= ca. 2.160 mm.

1.00 St

2.7 Umwehrung, Treppe Süd - Treppenlauf 3

Umwehrung wie Pos.2.3, jedoch

- zusammengesetzt aus einem schrägen (wie
in Pos.2.5 beschrieben) und einem frei
endenden waagerechten Teil (am Treppen-
antritt).

Schräges Teil:

- L (gemessen am Obergurt)
= ca. 2.190 mm,
- H (Abstand der parallel verlaufenden
Unter- und Obergurte)= ca.1.200 mm.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 19

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)
Kapitel : Schlosserarbeiten

Übertrag Euro:

Waagerechtes Teil:

- L (gemessen am Obergurt)
= ca. 330 mm,
- H= ca.920 mm,
- Füllung innerhalb des Rahmen nur mit
Füllstäben mit dem Querschnitt 50x6 mm.

Sonst wie vor.

1.00 St

2.8

Handlauf vor Wand

Liefern und einbauen von Handlauf aus
V2A-Rohr (poliert; Querschnitt: Ø 33,7 x 2 mm)
incl. Halterungen.
Handlaufenden sind mit einer flächenbündig
einzuschweißenden Platte (gleiches Material und
Oberfläche wie Handlauf) zu schließen.
Montage an geputzte Innenwände in Neigung
der Treppen und Zwischenpodeste befestigt.
Befestigung an Wände (Mauerwerk):
L-förmig auf Gehrung zusammengeschweißte
(lotrecht zum Handlauf und zur Wand)
V2A-Rundstäbe (Ø 8 mm). Halterungen in Wand
verdübelt, an Handlauf unterseits verschweißt.
Abstand zur geputzten Wand= ca. 50mm.
Handlauf in unterschiedlichen Einzellängen.
EP beinhaltet auch das Liefern und das Einbauen
sämtl. erforderlicher Handlaufhalterungen
(Abstand der Handlaufhalterungen:
höchstens 1.500 mm) sowie sämtliche
Gehrungen. Anzahl der Gehrungen an Ecken und
Richtungswechsel= 37 St.
Einbau im Treppenhaus-Nord, Treppenhaus-Süd
und Treppe zum Technikboden.

40.00 m

2.9

Handlaufhalterung Fassade

Halterung des Handlaufes der Position zuvor wie
in Pos. 2.8 beschrieben, jedoch Befestigung an
Außenfensterprofil aus Aluminium der Pos.1.2.
Zulage zur Pos.2.8.

1.00 St

2.10

Handlaufhalterung Stahlstütze

Halterung des Handlaufes der Pos.2.8 wie in
Pos. 2.8 beschrieben, jedoch Befestigung an
grundierte bauseitige Stahlrohr-Stütze durch
Verschweißen. Incl. Nachbehandlung der
Stützenoberfläche.
Zulage zur Pos.2.8.

1.00 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 20

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick

Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)

Kapitel : Schlosserarbeiten

Übertrag Euro:

2.11 Handlauf an Geländer, Süd-Treppenhaus

Liefern und einbauen von Handlauf aus V2A-Rohr wie in Pos. 2.8 beschrieben, jedoch Befestigung an senkrechte Flacheisen (50x16 mm) der Geländer durch Verschweißen. EP beinhaltet auch das Liefern und das Einbauen sämtl. erforderlicher Handlaufhalterungen (Abstand der Handlaufhalterungen: höchstens 1.500 mm) sowie sämtliche Gehrungen. Anzahl der Gehrungen an Ecken und Richtungswechsel= 10 St. Einbau im Treppenhaus-Süd.

13.00 m

2.12 Estrichabschluss - Flachstahl-profil

Dreiteiliger Flachstahl (D= 6 mm) zum U-Profil verschweißt liefern und waage- und fluchtrecht zwischen aufgehende geputzte Wände als Estrichabschluss einbauen.

Größe des U - Profils:

oberer Flansch= ca. 40 mm,

unterer Flansch= ca. 225 mm,

Steghöhe= ca. 200 mm.

Länge= ca. 1.380 mm.

Die Befestigung an Stahlbetondecke ist so herzustellen, dass sie nach bauseitigem Einbau des Estrichs verdeckt ist.

Material der kompletten Konstruktion: S 235, malerfertig grundiert.

1.00 St

2.13 Podestumwehrung im Dachgeschoss - Nord

Liefern und an Rand der EG-Decke (Treppenloch) einbauen von Umwehrung als vertikal zweiseitig linienförmig gelagerte absturzsichernde Verglasung für Montage zwischen Mauerwerk- bzw. Stahlbetonwände im DG des Treppenhaus-Nord entsprechend den Anforderungen gem. TRAV und mit bauaufsichtlicher Zulassung/Prüfung.

Für die Ermittlung zur Herstellung der Umwehrung sind Nutzlasten gemäß Kategorie C der DIN EN 1991-1-1 (Einwirkungen auf Tragwerke; hier: für höhere Menschenansammlungen) anzusetzen.

Elementlänge: ca. 1.400 mm.

Elementhöhe: ca. 1.000 mm.

Umwehrung als "französischer Balkon"

bestehend aus:

- zwei an die geputzten Wände senkrecht

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 21

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick
Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)
Kapitel : Schlosserarbeiten

Übertrag Euro:

- zu befestigende Alu-Profile (pulverbe-
schichtet, Farbe nach Wahl des AG) als
Halterung der Ausglasung,
- Verglasung aus VSG in den Anforderungen
entsprechende Dicke mit oben durchlaufen-
dem Kantenschutz aus Alu-Profile
(H= ca. 18 mm; silberfarbig eloxiert).

1.00 St

2.14 Stundenlohnarbeiten - Facharbeiter

für event. vorkommende Arbeiten, die nicht im
Leistungsverzeichnis erfasst sind und nur auf
ausdrückliche Anweisung durch den AG
(Bauherr) und gegen Nachweis zur Ausführung
kommen.

2.00 Std

2.15 Stundenlohnarbeiten - Helfer

Sonst wie Pos. zuvor.

2.00 Std

Schlosserarbeiten

LEISTUNGSVERZEICHNIS

04.03.2021

Seite: 22

Leistungsverzeichnis

Projekt : Neubau multifunktionales Gebäude in Bardowick

Gewerk : Metallbauarbeiten (incl. Schlosserarbeiten)

ZUSAMMENSTELLUNG

Metallbauarbeiten (Fenster u. Innentüren)	Euro
Schlosserarbeiten	Euro

Summe	Euro
Zzgl. MwSt	19,00 %

Gesamtsumme	Euro =====